

Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge

mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Auer Sonntagsblatt.

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4-5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Tageblatt Erzgebirge. Fernsprecher 53. Für unerlangt eingesandte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Nr. 2

Donnerstag, den 3. Januar 1918

13. Jahrgang

Kaiser, Reichstag und Friedensverhandlungen.

Die Verluste der feindlichen Kriegsflootten in 41 Monaten.

Kürzlich wurde anlässlich der Versenkung des französischen Kreuzers „Chateaurenault“ darauf hingewiesen, daß die Verluste unserer Feinde an Kriegsschiffstücken die erste Million überschritten hatten. An der Jahreswende wird ein Überblick interessant sein, wie groß und schwerwiegend die Einbuße der Feinde an Kriegsschiffsmaterial im Verlaufe dieses Weltkrieges gewesen ist. Bei der Abwägung der Verluste haben und brühen zeigen sich auf der Gegenseite erschreckend hohe Zahlen trotz der gewaltigen Uebermacht, auf Seiten der Mittelmächte dagegen verhältnismäßig geringe Einbußen. Vergleicht man allein die Verluste der am Krieg beteiligten Flotten an Linienschiffen, die den stärksten und wertvollsten Kern jeder Seemacht ausmachen, so kommt man auf überwältigende Zahlen, welche die großen Erfolge der Mittelmächte in den 41 Monaten Seekrieg deutlich bezeugen. Deutschland, Oesterreich-Ungarn und die Türkei haben nur je ein Altes Linienschiff verloren. Wir nur die in der Seeschlacht vor dem Stageraal gesunkene „Sommer“, die österreichisch-ungarische Marine das aus dem Jahre 1895 stammende, kürzlich versenkte Panzerschiff „Wien“ (5600 T.) und die Türkei das 1892 gebaute, ehemals deutsche Panzerschiff „Kurfürst Friedrich Wilhelm“ (10 600 T.). Diesen drei verlorenen, wenig wertvollen Linienschiffen der Mittelmächte stehen folgende Verluste der Entente-Flotten gegenüber:

England: 13 Linienschiffe mit zusammen 215 200 Tonnen,
Frankreich: 4 " " " 54 400 "
Italien: 3 " " " 49 300 "
Rußland: 3 " " " 49 900 "

23 Linienschiffe mit zusammen 368 800 Tonnen.
Gesamtverlust der Entente: 23 Linienschiffe mit 368 000 Tonnen.

Dagegen Verlust der Mittelmächte: 3 Linienschiffe mit 28 800 Tonnen.

Von der nächststärksten Einheit, den Panzerkreuzern, haben unsere Feinde im Verlaufe des Krieges eingebüßt:

England: 18 Panzerkreuzer mit 267 900 Tonnen,
Frankreich: 3 " " " 25 100 "
Italien: 2 " " " 17 750 "
Japan: 1 " " " 14 000 "
Rußland: 1 " " " 8 000 "

25 Panzerkreuzer mit 332 750 Tonnen

Verlust der Entente: 25 Panzerkreuzer mit 332 750 Tonnen, hingegen betrug der Donnage-Verlust der Mittelmächte an dieser Schiffsklasse nur ein Viertel dieser Zahl.

Außerordentlich groß sind die Verluste der feindlichen Kriegsflootten an Zerstörern und Torpedobooten. Es sind nicht weniger als 143 Schiffe dieser Gattung in den 41 Monaten des Krieges verloren gegangen.

Auch die Verluste an feindlichen U-Booten sind ziemlich bedeutend. England büßte 29, Frankreich 12, Italien 10 U-Boote, die Entente flotten insgesamt 60 U-Boote ein. In der großen Verlustliste der feindlichen Kriegsmarinen findet man außerdem 21 geschlagte Kreuzer mit 103 480 Tonnen, 11 U-Boot-Abwehrkreuzer mit 19 800 Tonnen und des weiteren an Monitoren und Kanonenbooten 23 Schiffe mit 17 000 Tonnen. Nicht beträchtlich sind auch die Einbußen der Entente flotten an Hilfskreuzern. England hat unter diesen Bothen nicht weniger als 43, Frankreich 18 Schiffe stehen. Daneben sind an U-Boots, Fallien, jener heimtückischen Erfindung der Engländer, seit März d. J. 9 Schiffe vernichtet worden. Sehr bedeutend ist außerdem der Verlust an Vorposten-, Bewachungs-, Patrouillen-, Minensuch-Fahrzeugen und sonstigen kleineren Hilfschiffen, die insbesondere die englische Marine zu verzeichnen hat.

Die vorstehenden Angaben dürften jedoch kaum vollständig sein, denn die Gegner haben alles Interesse daran gehabt, ihre Verluste möglichst zu vertuschen, so daß man mit ziemlicher Gewißheit annehmen kann, daß nach dem Kriege noch manche weiteren feindlichen Verluste bekannt werden. Aber auch in der vorstehenden Gesamtübersicht ist mit der feindlichen Flottenverlustliste recht zufrieden sein. Zeigt sie doch auf das deutliche durch den überragenden Verlust auf der einen Seite, daß die strategische und taktische Ueberlegenheit im Verlauf des Weltkrieges auf Seiten der Mittelmächte ist.

Der heutige amtliche Kriegsbericht.

(Amtlich.) Großes Hauptquartier, 3. Januar.

Westlicher Kriegsschauplatz.

An verschiedenen Stellen der Front Artilleriekampf. Nahe an der Küste wurden bei einer gelungenen Unternehmung Gefangene gemacht. Französische Vorstöße in der Champagne, nördlich von Prosnès und nördlich von Le Mesnil scheiterten in unserem Feuer.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Nichts Neues. In der mazedonischen und italienischen Front ist die Lage unverändert.

Der Erste Generalquartiermeister (H. T. S.) Ludendorff.

Politische Uebersicht.

Kronrat in Berlin.

Unter Vorsitz des Kaisers.

Im Schloß Bellevue fand am Mittwoch unter Vorsitz des Kaisers ein Kronrat statt, der sich im wesentlichen mit den Ergebnissen der Verhandlungen in Brest-Litowsk beschäftigte.

Hindenburg und Ludendorff in Berlin.

Generalfeldmarschall v. Hindenburg und General Ludendorff sind am Mittwoch zu Besprechungen in Berlin eingetroffen. Sie nahmen am vorerwähnten Kronrat teil.

Ein Stellvertreter des Reichszanlers bei Hindenburg. Graf Limburg-Styrum auf Eberspark bei Lobbes (Westpreußen) wurde mit der Wahrnehmung der Geschäfte als Stellvertreter des Reichszanlers im Großen Hauptquartier betraut.

Die Verhandlungen in Brest-Litowsk.

Staatssekretär v. Kühlmann begab sich gestern zur Fortsetzung der Friedensverhandlungen nach Brest-Litowsk. Wie verlautet, soll über einer Reihe von Fragen, die in Brest-Litowsk zur Verhandlung stehen, eine Uebereinstimmung mit den russischen Wünschen erzielt worden sein. Ueber einige wichtige Gegenstände müssen die Besprechungen aber mit Rußland noch fortgesetzt werden. Dazu gehört vor allem auch die Frage, wie das von Rußland proklamierte Selbstbestimmungsrecht in den von uns besetzten Gebieten Ostlands und Westlands ausgeübt werden soll.

Zusammentritt des Reichstages?

Der Reichstagsausschuß des Reichstages ist auf heute Donnerstag nachmittag einberufen worden, um sich darüber schlüssig zu werden, ob das Plenum des Reichstages sofort zusammentreten soll. Es liegt dazu ein Antrag der Unabhängigen Sozialdemokraten vor, der die Beratungen des Hauptauschusses angesichts der bevorstehenden weiteren Friedensverhandlungen mit Rußland nicht für zureichend und daher den Zusammentritt des Plenums für notwendig erachtet. Die Fraktionen sämtlicher Parteien werden zu diesem Antrage Stellung nehmen. Im Augenblick sind die Ansichten noch sehr geteilt. Es werden Bedenken dagegen laut, die Vollversammlung des Parlaments in Abwesenheit des Staatssekretärs v. Kühlmann einzuberufen. Dazu trete, sagt man verschiedentlich, der Umstand, daß vieles gar nicht öffentlich diskutiert werden könne. Es ist daher — in gewissen parlamentarischen Kreisen wenigstens — der Wunsch laut geworden, lieber statt der Einberufung des Plenums, den Hauptauschuß längere Zeit tagen zu lassen, um ihm dauernd Gelegenheit zu geben, sich mit den Friedensverhandlungen zu beschäftigen.

Italien und Brest-Litowsk.

Erklärungen des italienischen Ministerpräsidenten. In der letzten Sitzung des italienischen Senats gab Ministerpräsident Orlando einige bemerkenswerte Erklärungen über die Außenpolitik Italiens ab. Nachdem er eingangs erklärt hatte, Italien beständige, mit unbedingter Treue an seinen Verpflichtungen gegenüber den Verbündeten festzuhalten, ging er zur Friedensfrage und zu den Verhandlungen in Brest-Litowsk über. Die Angelegenheit sei von größter Wichtigkeit und bedürfe der gründlichsten Ueber einstimmung der Italiener. Daher könne er sich auch nur vorläufig und unverbindlich äußern; er glaube aber, daß es Zeit wäre,

den Männern entgegenzutreten, mit denen die Mittelmächte versuchen, den Geist der eigenen Völker anzufeuern und die Stimmung derer ihrer Gegner niederzudrücken, indem sie sich als die Verkörper des Friedens ausgeben, dem von der Entente hartnäckig entgegengearbeitet werde. Die Entente will den Frieden, und ich darf sogar sagen, sie ist es allein, die den Frieden will (?), denn sie will ihn aufrichtig und in der einzig möglichen Form, d. h. einen gerechten, ehrenhaften und dauernden Frieden auf der Grundlage einer klaren und aufrichtigen Verständigung. Die Mittelmächte lassen uns jetzt eine Einladung in einer sonderbaren Form zugehen, damit wir an Verhandlungen teilnehmen, welche sie mit einer Regierung pflegen, welche von der Entente nicht anerkannt worden ist und heute auch nicht anerkannt werden kann. Dies, soweit es die Form der Einladung betrifft. In bezug auf ihren Inhalt erklärte der Minister, daß die Vorschläge für die Entente schon deshalb unannehmbar seien, weil sie eine Rückkehr zum Zustand vor dem Kriege anstrebten und den nationalen Ansprüchen Italiens und Frankreichs nicht gerecht werden. Der Senat schloß seine Sitzungen nach einem einstimmigen Vertrauensvotum für die Regierung.

Ein englischer Arbeiterführer über den Krieg.

Auf der am 28. Dezember in London abgehaltenen Konferenz der britischen Arbeiterorganisationen, der über 800 Abgeordnete beiwohnten, die 3/4 Millionen Arbeiter vertraten, verlas der Arbeiterführer und frühere Minister Henderson eine Ansprache, in der er auf die Friedenspolitik der britischen Arbeiterschaft eingieng. Der Krieg müsse jetzt als Kampf zwischen dem alten und dem neuen Regierungssystem Deutschlands (1) angesehen werden. Keine Verständigung könne herbeigeführt sein, die nicht der Welt eine vollständige Destabilisierung des angriffslustigen Militarismus bringe und an seine Stelle eine höhere Auffassung von nationaler und internationaler Verantwortlichkeit setze. Geheimdiplomatie, Militärpflicht, Profitmacherei aus der Herstellung von Instrumenten der Zerstörung sollten in der Gesellschaft freier Nationen unüblich sein. Die unumgängliche Vorbedingung des Planes einer Weltfriede sei die Ablehnung jeder Form eines wirtschaftlichen Boykotts Deutschlands nach dem Kriege. Man sei berechtigt, zu fragen, ob die Regierung alles tue, was in ihrer Macht liege, um die Feindseligkeiten abzukürzen. Redner wies sodann auf die Behauptung Carsons in seiner Rede in Portsmouth hin, daß Oesterreich-Ungarn und die Türkei bereit seien, Frieden zu schließen, und fragte, warum die Regierung nicht in Verhandlungen mit ihnen, besonders mit der Türkei, eingetreten sei, wie jetzt Deutschland mit Rußland. Statt dessen habe sie die Einnahme Jerusalems betrieben. Obwohl nach der Erklärung Carsons die Türkei Frieden zu schließen wünsche, behne England seine Fronten in diesem Lande aus. Es könne nicht wundernehmen, daß man England in neutralen Ländern, in Rußland und selbst in Amerika anexionistischer Ziele verdächtige. Wenn die Arbeiter mehrere Opfer bringen sollten, müßten sie bestimmte Zusicherungen erhalten, daß solche Opfer zur Herbeiführung eines ehrenhaften und gerechten Friedens notwendig seien. Die Arbeiterschaft befehle darauf, daß Deutschland anerkennt, daß es ein unbedingtes Mindestmaß gebe, das es annehmen müsse. Andererseits dürften die Alliierten keinerlei Zweifel darüber lassen, daß der Kampf lediglich um Grundsätze und Ideale, nicht um Eroberungen fortbauere. Die Arbeiterschaft verlange Gelegenheit, festzustellen, inwiefern Deutschland bereit sei, ihr Friedensprogramm anzunehmen.

Zu der Behauptung Carsons von der Friedensbereitschaft Oesterreich-Ungarns und der Türkei, auf die sich Henderson beruft, ist zu bemerken, daß diese Friedensbereitschaft selbstverständlich nicht so weit geht, daß die beiden Verbündeten Deutschlands ohne oder gegen Deutschland Frieden zu schließen bereit wären. Das ist erst jetzt wieder von dem türkischen Minister des Aeußeren festgestellt worden.

Poincaré kehrt bis zum Endziele.

Nach einer Havas-Meldung hat der Präsident von Frankreich, Poincaré, auf eine Glückwunschdringung des Königs der Belgier geantwortet, daß Frankreich entschlossen sei, bis zum Endziele zu kämpfen. Der König von Italien, der sein Vertrauen auf den Sieg der gemeinsamen Sache ausdrückte, hat der Präsident im gleichen Sinne geantwortet.

Ausgabenpreise: Die beiden Jahrgänge des Tagesblattes sind für den Preis von 12 Mark zu haben. Bei Abnahme von 10 Jahrgängen 10 Mark, von 20 Jahrgängen 18 Mark, von 30 Jahrgängen 24 Mark, von 40 Jahrgängen 30 Mark, von 50 Jahrgängen 36 Mark, von 60 Jahrgängen 42 Mark, von 70 Jahrgängen 48 Mark, von 80 Jahrgängen 54 Mark, von 90 Jahrgängen 60 Mark, von 100 Jahrgängen 66 Mark. Bei Abnahme von 100 Jahrgängen 66 Mark. Bei Abnahme von 200 Jahrgängen 120 Mark, von 300 Jahrgängen 180 Mark, von 400 Jahrgängen 240 Mark, von 500 Jahrgängen 300 Mark, von 600 Jahrgängen 360 Mark, von 700 Jahrgängen 420 Mark, von 800 Jahrgängen 480 Mark, von 900 Jahrgängen 540 Mark, von 1000 Jahrgängen 600 Mark. Bei Abnahme von 1000 Jahrgängen 600 Mark. Bei Abnahme von 2000 Jahrgängen 1200 Mark, von 3000 Jahrgängen 1800 Mark, von 4000 Jahrgängen 2400 Mark, von 5000 Jahrgängen 3000 Mark, von 6000 Jahrgängen 3600 Mark, von 7000 Jahrgängen 4200 Mark, von 8000 Jahrgängen 4800 Mark, von 9000 Jahrgängen 5400 Mark, von 10000 Jahrgängen 6000 Mark. Bei Abnahme von 10000 Jahrgängen 6000 Mark. Bei Abnahme von 20000 Jahrgängen 12000 Mark, von 30000 Jahrgängen 18000 Mark, von 40000 Jahrgängen 24000 Mark, von 50000 Jahrgängen 30000 Mark, von 60000 Jahrgängen 36000 Mark, von 70000 Jahrgängen 42000 Mark, von 80000 Jahrgängen 48000 Mark, von 90000 Jahrgängen 54000 Mark, von 100000 Jahrgängen 60000 Mark. Bei Abnahme von 100000 Jahrgängen 60000 Mark. Bei Abnahme von 200000 Jahrgängen 120000 Mark, von 300000 Jahrgängen 180000 Mark, von 400000 Jahrgängen 240000 Mark, von 500000 Jahrgängen 300000 Mark, von 600000 Jahrgängen 360000 Mark, von 700000 Jahrgängen 420000 Mark, von 800000 Jahrgängen 480000 Mark, von 900000 Jahrgängen 540000 Mark, von 1000000 Jahrgängen 600000 Mark. Bei Abnahme von 1000000 Jahrgängen 600000 Mark. Bei Abnahme von 2000000 Jahrgängen 1200000 Mark, von 3000000 Jahrgängen 1800000 Mark, von 4000000 Jahrgängen 2400000 Mark, von 5000000 Jahrgängen 3000000 Mark, von 6000000 Jahrgängen 3600000 Mark, von 7000000 Jahrgängen 4200000 Mark, von 8000000 Jahrgängen 4800000 Mark, von 9000000 Jahrgängen 5400000 Mark, von 10000000 Jahrgängen 6000000 Mark. Bei Abnahme von 10000000 Jahrgängen 6000000 Mark. Bei Abnahme von 20000000 Jahrgängen 12000000 Mark, von 30000000 Jahrgängen 18000000 Mark, von 40000000 Jahrgängen 24000000 Mark, von 50000000 Jahrgängen 30000000 Mark, von 60000000 Jahrgängen 36000000 Mark, von 70000000 Jahrgängen 42000000 Mark, von 80000000 Jahrgängen 48000000 Mark, von 90000000 Jahrgängen 54000000 Mark, von 100000000 Jahrgängen 60000000 Mark. Bei Abnahme von 100000000 Jahrgängen 60000000 Mark. Bei Abnahme von 200000000 Jahrgängen 120000000 Mark, von 300000000 Jahrgängen 180000000 Mark, von 400000000 Jahrgängen 240000000 Mark, von 500000000 Jahrgängen 300000000 Mark, von 600000000 Jahrgängen 360000000 Mark, von 700000000 Jahrgängen 420000000 Mark, von 800000000 Jahrgängen 480000000 Mark, von 900000000 Jahrgängen 540000000 Mark, von 1000000000 Jahrgängen 600000000 Mark. Bei Abnahme von 1000000000 Jahrgängen 600000000 Mark. Bei Abnahme von 2000000000 Jahrgängen 1200000000 Mark, von 3000000000 Jahrgängen 1800000000 Mark, von 4000000000 Jahrgängen 2400000000 Mark, von 5000000000 Jahrgängen 3000000000 Mark, von 6000000000 Jahrgängen 3600000000 Mark, von 7000000000 Jahrgängen 4200000000 Mark, von 8000000000 Jahrgängen 4800000000 Mark, von 9000000000 Jahrgängen 5400000000 Mark, von 10000000000 Jahrgängen 6000000000 Mark. Bei Abnahme von 10000000000 Jahrgängen 6000000000 Mark. Bei Abnahme von 20000000000 Jahrgängen 12000000000 Mark, von 30000000000 Jahrgängen 18000000000 Mark, von 40000000000 Jahrgängen 24000000000 Mark, von 50000000000 Jahrgängen 30000000000 Mark, von 60000000000 Jahrgängen 36000000000 Mark, von 70000000000 Jahrgängen 42000000000 Mark, von 80000000000 Jahrgängen 48000000000 Mark, von 90000000000 Jahrgängen 54000000000 Mark, von 100000000000 Jahrgängen 60000000000 Mark. Bei Abnahme von 100000000000 Jahrgängen 60000000000 Mark. Bei Abnahme von 200000000000 Jahrgängen 120000000000 Mark, von 300000000000 Jahrgängen 180000000000 Mark, von 400000000000 Jahrgängen 240000000000 Mark, von 500000000000 Jahrgängen 300000000000 Mark, von 600000000000 Jahrgängen 360000000000 Mark, von 700000000000 Jahrgängen 420000000000 Mark, von 800000000000 Jahrgängen 480000000000 Mark, von 900000000000 Jahrgängen 540000000000 Mark, von 1000000000000 Jahrgängen 600000000000 Mark. Bei Abnahme von 1000000000000 Jahrgängen 600000000000 Mark. Bei Abnahme von 2000000000000 Jahrgängen 1200000000000 Mark, von 3000000000000 Jahrgängen 1800000000000 Mark, von 4000000000000 Jahrgängen 2400000000000 Mark, von 5000000000000 Jahrgängen 3000000000000 Mark, von 6000000000000 Jahrgängen 3600000000000 Mark, von 7000000000000 Jahrgängen 4200000000000 Mark, von 8000000000000 Jahrgängen 4800000000000 Mark, von 9000000000000 Jahrgängen 5400000000000 Mark, von 10000000000000 Jahrgängen 6000000000000 Mark. Bei Abnahme von 10000000000000 Jahrgängen 6000000000000 Mark. Bei Abnahme von 20000000000000 Jahrgängen 12000000000000 Mark, von 30000000000000 Jahrgängen 18000000000000 Mark, von 40000000000000 Jahrgängen 24000000000000 Mark, von 50000000000000 Jahrgängen 30000000000000 Mark, von 60000000000000 Jahrgängen 36000000000000 Mark, von 70000000000000 Jahrgängen 42000000000000 Mark, von 80000000000000 Jahrgängen 48000000000000 Mark, von 90000000000000 Jahrgängen 54000000000000 Mark, von 100000000000000 Jahrgängen 60000000000000 Mark. Bei Abnahme von 100000000000000 Jahrgängen 60000000000000 Mark. Bei Abnahme von 200000000000000 Jahrgängen 120000000000000 Mark, von 300000000000000 Jahrgängen 180000000000000 Mark, von 400000000000000 Jahrgängen 240000000000000 Mark, von 500000000000000 Jahrgängen 300000000000000 Mark, von 600000000000000 Jahrgängen 360000000000000 Mark, von 700000000000000 Jahrgängen 420000000000000 Mark, von 800000000000000 Jahrgängen 480000000000000 Mark, von 900000000000000 Jahrgängen 540000000000000 Mark, von 1000000000000000 Jahrgängen 600000000000000 Mark. Bei Abnahme von 1000000000000000 Jahrgängen 600000000000000 Mark. Bei Abnahme von 2000000000000000 Jahrgängen 1200000000000000 Mark, von 3000000000000000 Jahrgängen 1800000000000000 Mark, von 4000000000000000 Jahrgängen 2400000000000000 Mark, von 5000000000000000 Jahrgängen 3000000000000000 Mark, von 6000000000000000 Jahrgängen 3600000000000000 Mark, von 7000000000000000 Jahrgängen 4200000000000000 Mark, von 8000000000000000 Jahrgängen 4800000000000000 Mark, von 9000000000000000 Jahrgängen 5400000000000000 Mark, von 10000000000000000 Jahrgängen 6000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 10000000000000000 Jahrgängen 6000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 20000000000000000 Jahrgängen 12000000000000000 Mark, von 30000000000000000 Jahrgängen 18000000000000000 Mark, von 40000000000000000 Jahrgängen 24000000000000000 Mark, von 50000000000000000 Jahrgängen 30000000000000000 Mark, von 60000000000000000 Jahrgängen 36000000000000000 Mark, von 70000000000000000 Jahrgängen 42000000000000000 Mark, von 80000000000000000 Jahrgängen 48000000000000000 Mark, von 90000000000000000 Jahrgängen 54000000000000000 Mark, von 100000000000000000 Jahrgängen 60000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 100000000000000000 Jahrgängen 60000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 200000000000000000 Jahrgängen 120000000000000000 Mark, von 300000000000000000 Jahrgängen 180000000000000000 Mark, von 400000000000000000 Jahrgängen 240000000000000000 Mark, von 500000000000000000 Jahrgängen 300000000000000000 Mark, von 600000000000000000 Jahrgängen 360000000000000000 Mark, von 700000000000000000 Jahrgängen 420000000000000000 Mark, von 800000000000000000 Jahrgängen 480000000000000000 Mark, von 900000000000000000 Jahrgängen 540000000000000000 Mark, von 1000000000000000000 Jahrgängen 600000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 1000000000000000000 Jahrgängen 600000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 2000000000000000000 Jahrgängen 1200000000000000000 Mark, von 3000000000000000000 Jahrgängen 1800000000000000000 Mark, von 4000000000000000000 Jahrgängen 2400000000000000000 Mark, von 5000000000000000000 Jahrgängen 3000000000000000000 Mark, von 6000000000000000000 Jahrgängen 3600000000000000000 Mark, von 7000000000000000000 Jahrgängen 4200000000000000000 Mark, von 8000000000000000000 Jahrgängen 4800000000000000000 Mark, von 9000000000000000000 Jahrgängen 5400000000000000000 Mark, von 10000000000000000000 Jahrgängen 6000000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 10000000000000000000 Jahrgängen 6000000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 20000000000000000000 Jahrgängen 12000000000000000000 Mark, von 30000000000000000000 Jahrgängen 18000000000000000000 Mark, von 40000000000000000000 Jahrgängen 24000000000000000000 Mark, von 50000000000000000000 Jahrgängen 30000000000000000000 Mark, von 60000000000000000000 Jahrgängen 36000000000000000000 Mark, von 70000000000000000000 Jahrgängen 42000000000000000000 Mark, von 80000000000000000000 Jahrgängen 48000000000000000000 Mark, von 90000000000000000000 Jahrgängen 54000000000000000000 Mark, von 100000000000000000000 Jahrgängen 60000000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 100000000000000000000 Jahrgängen 60000000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 200000000000000000000 Jahrgängen 120000000000000000000 Mark, von 300000000000000000000 Jahrgängen 180000000000000000000 Mark, von 400000000000000000000 Jahrgängen 240000000000000000000 Mark, von 500000000000000000000 Jahrgängen 300000000000000000000 Mark, von 600000000000000000000 Jahrgängen 360000000000000000000 Mark, von 700000000000000000000 Jahrgängen 420000000000000000000 Mark, von 800000000000000000000 Jahrgängen 480000000000000000000 Mark, von 900000000000000000000 Jahrgängen 540000000000000000000 Mark, von 1000000000000000000000 Jahrgängen 600000000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 1000000000000000000000 Jahrgängen 600000000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 2000000000000000000000 Jahrgängen 1200000000000000000000 Mark, von 3000000000000000000000 Jahrgängen 1800000000000000000000 Mark, von 4000000000000000000000 Jahrgängen 2400000000000000000000 Mark, von 5000000000000000000000 Jahrgängen 3000000000000000000000 Mark, von 6000000000000000000000 Jahrgängen 3600000000000000000000 Mark, von 7000000000000000000000 Jahrgängen 4200000000000000000000 Mark, von 8000000000000000000000 Jahrgängen 4800000000000000000000 Mark, von 9000000000000000000000 Jahrgängen 5400000000000000000000 Mark, von 10000000000000000000000 Jahrgängen 6000000000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 10000000000000000000000 Jahrgängen 6000000000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 20000000000000000000000 Jahrgängen 12000000000000000000000 Mark, von 30000000000000000000000 Jahrgängen 18000000000000000000000 Mark, von 40000000000000000000000 Jahrgängen 24000000000000000000000 Mark, von 50000000000000000000000 Jahrgängen 30000000000000000000000 Mark, von 60000000000000000000000 Jahrgängen 36000000000000000000000 Mark, von 70000000000000000000000 Jahrgängen 42000000000000000000000 Mark, von 80000000000000000000000 Jahrgängen 48000000000000000000000 Mark, von 90000000000000000000000 Jahrgängen 54000000000000000000000 Mark, von 100000000000000000000000 Jahrgängen 60000000000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 100000000000000000000000 Jahrgängen 60000000000000000000000 Mark. Bei Abnahme von 200000000000000000000000 Jahrgängen 120000000000000000000000 Mark, von 300000000000000000000000 Jahrgängen 180000000000000000000000 Mark, von 400000000000000000000000 Jahrgängen 240000000000000000000000 Mark, von 5000000000000